



**Deutscher
Bürgerpreis**

**Eine Initiative
für Bürgerengagement**

von engagierten Bundestagsabgeordneten, den
Städten, Gemeinden und Landkreisen Deutschlands
und den Sparkassen

Deutscher Bürgerpreis 2017: Nominiert in der Kategorie „U21“

Unterstützung von Kindern in sozialen Brennpunkten

Courage Schülerstiftung

Jedes Kind hat ein Recht auf Bildung – unabhängig von Hautfarbe, Herkunft und finanzieller Ausgangssituation. Denn Bildung ist ein wesentlicher Schlüssel für eine aussichtsreiche Zukunft. Doch in Münsters Stadtteil Kinderhaus ist der Zugang zu Bildung für viele Kinder schwierig. Er ist als sozialer Brennpunkt mit hohem Migrationsanteil bekannt. Deswegen gründeten Abiturienten des Kinderhauser Geschwister-Scholl-Gymnasiums 2006 die „Schülerstiftung Courage“. Mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz wollten sie ein nachhaltiges Zeichen zur Bildungsförderung setzen – und benachteiligte Kinder in ihrem Stadtteil unterstützen. Damals ein Novum in Nordrhein-Westfalen. Bis heute arbeitet die Schülerstiftung aktiv an der Umsetzung dieses Grundgedankens.

Im Mittelpunkt ihres Engagements steht das „Patenprojekt“: Kindern aus sozial schwachen Familien werden ein oder zwei Schülerpaten des Geschwister-Scholl-Gymnasiums vermittelt. Sie treffen sich dann alle zwei Wochen zu gemeinsamen Unternehmungen. Das kann Fußballspielen genauso sein wie Besuche im Planetarium oder einfach nur Eis essen gehen. Wichtig ist die Aufmerksamkeit, die die Kinder dabei erfahren. Da es in den Stunden mit ihren Paten nur um sie geht, fühlen sie sich ernst genommen. Das steigert ihr Selbstbewusstsein und ihre Lebensfreude. Ein weiteres Angebot der „Schülerstiftung Courage“ sind monatliche Leseabende. Bei denen helfen ältere Schüler Drittklässlern dabei, Lesen zu lernen. Sie lesen ihnen auch selbst vor. Während der Schulferien bietet die Stiftung außerdem kostenlose Workshops an. Dann basteln Grundschüler aus ganz Kinderhaus gemeinsam zu einem bestimmten Thema, malen oder toben. In ihrem neuesten Projekt arbeitet die Stiftung mit einer Töpferwerkstatt aus Kinderhaus zusammen. Da besonders viele Schüler an dieser Gruppe teilnehmen wollen, soll im aktuellen Schuljahr noch eine weitere starten.

Um die Kinder und Jugendlichen besser zu vernetzen, hat die Schülerstiftung ihre Webseite www.courageschuelerstiftung.de sowie einen Facebook-Account ins Leben gerufen. Dort erfährt man unter anderem, wer zu dem neuen Stiftungsbeirat gehört, welche Ideen für die gemeinsame Arbeit geplant sind oder dass die Stiftung bei einem Fest für Flüchtlinge in Münster das Kinderprogramm übernommen hat.

Die Jury des Deutschen Bürgerpreises war beeindruckt von der Idee der Abiturienten, selbst ein so nachhaltiges Engagement ins Leben zu rufen und auch für die Fortsetzung zu sorgen. Daher hat sie das Projekt in der Kategorie U21 nominiert.